

TENNIS

Fuchs macht's wieder

Tutzingen gewinnt Herrschinger A.T.P.-Turnier

Herrsching — Bereits zum 22. Mal veranstaltete der TC Herrsching das Ammersee-Tennis-Turnier (A.T.P.). Auf den Anlagen der beiden Herrschinger Vereine trafen sich rund 120 Teilnehmer aus ganz Deutschland. Das LK-Turnier hat in den vergangenen Jahren immer wieder sehr gute Spieler angelockt, weil wichtige Punkte für die bayerische und deutsche Rangliste erworben werden können. Um die Organisation kümmerten sich wieder Werner Stengl mit seinem Team Inge und Björn Johansson, Petra Czabke, Jörg Stubenrauch, Angelika Lampl-Höck (alle vom TCH), Gerhard Lehmann und Günter Mörtl (TCTP).

Den Zuschauern wurde erneut hochklassiges Tennis geboten, besonders in der Klasse der Herren 30. Auf seinem Weg ins Endspiel schaltete der ungesetzte Christian Fuchs Fabian Ziemer vom MITC Iphitos München (LK 3) und Andreas Lingesleben vom SV Planegg-Krailling (LK 3) aus. Im Finale setzte sich der Akteur des TC Tutzing (LK 5) mit 6:4, 6:2 gegen Dennis Minkenberg vom HC Wacker München durch. Neunmal war

Fuchs bisher dabei, jedes Mal ging er in Herrsching als Sieger vom Platz.

Bei den Herren 40 trafen im Endspiel die topgesetzten Spieler aufeinander. Gerhard Hemm vom TC Friedberg besiegte Ernst Rost vom TC Dachau (6:2, 6:0). In der Konkurrenz der Herren 50 unterlag Frank Möller (TC Weilheim) Uwe Kornhass vom TC Schwaben Augsburg (6:3, 6:1). Ebenfalls vom TC Weilheim war der Zweitplatzierte bei den Herren 60, Johann Schwinghammer. Er unterlag im Lokalderby Manfred Egger vom TC Seefeld im Masters-Tie-Break (4:6, 6:2, 10:7).

Werner Goldmann vom TC Isen entschied die Konkurrenz der Herren 70 für sich, Reinhard Wieder vom TSV Gilching musste sich mit dem 2. Platz begnügen. Für die Gilchinger gab es einen 1. Platz in der Nebenrunde durch Heinz Nickel. Bei den Damen 50 dominierte Marianne Wesselak vom SG Post Süd Regensburg (im Vorjahr Zweitplatzierte). Auch Christiane Rill vom TC Weilheim konnte ihr im Finale den Sieg nicht streitig machen. Claudia Elbs vom TCH wurde Zweite in der Nebenrunde. mm